



Am Samstagabend hatte der Rheinsberger Carnevalsclub in die Seehalle des Hotels „Haus Rheinsberg“ eingeladen. Unter dem Motto „Der RCC zu Gast bei Freunden“ erlebten die rund 200 Besucher ein Programm rund um die Fußball-WM.

FOTOS (4): JÜRGEN RAMMELT



Verbundenheit gezeigt: Trotz des regnerischen Wetters hatte es sich eine Abordnung des Kleinerlanger Faschingsclubs nicht nehmen lassen, bei der Schlüsselübergabe in Rheinsberg dabei zu sein.



Umgeben von Bodyguards und ihrem Hofmarschall verfolgte die Queen das närrische Treiben vor dem Rheinsberger Rathaus.

## Zu Gast bei Freunden

### Rheinsberger Narren zeigen sich als echte Fußballfans

JÜRGEN RAMMELT

**RHEINSBERG** ■ „Der RCC zu Gast bei Freunden“ – unter diesem Motto steht das diesjährige Programm des Rheinsberger Carnevalsvereins (RCC). Am Sonntagabend hatte der Verein in die Seehalle des Hotels „Haus Rheinsberg“ eingeladen. Gemäß dem Thema geht es um eine Nachlese zur Fußball-Weltmeisterschaft, indem die Rheinsberger Jecken zu Gast bei den 16 Mannschaften des Achtelfinales sind.

Beginnend mit dem Einmarsch der 16 Nationen mit den jeweiligen Flaggen und Günter (Jonny) Lehmann als Schiedsrichter an der Spitze, erlebten die rund 200 Besucher ein zweistündiges Pro-

gramm, das beim Publikum gut ankam. Sowohl bei den Bühnenspielen, als auch Liedern und Tänzen wurde an die 16 Teilnehmerländer des Achtelfinales erinnert. Themen waren unter anderem die Ureinwohner (Australien), der Käse (Niederlande) und andere länderspezifische Besonderheiten. Natürlich durften auch Lieder wie „Fiesta Mexicana“, Melodien aus Spanien und Italien sowie der Gruppe Abba (Schweden) nicht fehlen.

Begonnen hatte der 11. 11. mit einem Umzug bei strömendem Regen durch die Stadt. Zahlreiche Rheinsberger Betriebe und Vereine hatten liebevoll Wagen geschmückt und über den Bonbonregen freuten sich die Kinder beson-

ders. Mit im Umzug war Queen Elisabeth, die von Bodyguards abgesichert, aus einer Sänfte die Leute begrüßte.

Am Rathaus angekommen, bot der RCC ein fast zweistündiges Programm, bei dem auch die Rheinsberger Seniorenanzuggruppe sowie ein Tanzteam aus Dollgow mitwirkten. Bei der Schlüsselübergabe an die Narren erklärte Bürgermeister Manfred Richter, dass es sowieso egal sei, wer im Rathaus regiert – die echten Narren oder die Mitarbeiter der Verwaltung. Wie in jedem Jahr übergab die Jungfrau des RCC Ilse Gerlach an die Karnevalisten eine Spende, die sie bei Unternehmen gesammelt hatte. Es waren 715 Euro zusammengekommen.



Rheinsbergs Bürgermeister Manfred Richter lässt gern die Narren im Rathaus regieren, zumal in der Stadtkasse sowieso kein Geld ist.

HAZ 13.11.06